



LEGENDE

- Friedhofsfläche
- Vorhandene Infrastruktureinrichtungen / Ver- und Entsorgung**
- Gebäude
- Denkmäler / besondere Einrichtungen
- Wasserbecken
- Müllbehälter

Zeitlicher Handlungsbedarf (Bauabschnitte) aufgrund von Zustand und Funktion der Wege

Zustandsbewertung gemäß Bestands- und Analyseplan M 1:1000	Maßnahmen erforderlich	Hauptwege		Nebenwege		Grabzuwege	
		Fahren	Fußgänger	Fahren	Fußgänger	Fahren	Fußgänger
	keine						
	langfristig						
	mittelfristig						
	eingeschränkt						
	zeitnah						

Maßnahmenkategorien zur Zustandsverbesserung von Wegen
Erläuterungen mit vollständigem Maßnahmenkatalog s. Bericht

- Fortführung einer regelmäßigen fachgerechten Pflege
- Geringfügigere Verbesserungsmaßnahmen nach Bedarf:
z.B. Abstreuen der wassergebundenen Wegeflächen; Optimierung der Entwässerung.
- Verbesserungsmaßnahmen sukzessive nach Bedarf:
Erneuerung bzw. Reparatur der Deckschicht und der Wegränder mit einheitlichem Material;
Ersatz der Kantensteine durch höhengleiche Einfassung; ggf nur Rasenbankett statt Einfassung;
Entfernung oder Rückschnitt von beschattenden Gehölzen.
- Zur Erhaltung der vorhandenen Rasenflächen:
Fortführung der regelmäßigen Mahd als Pflege; ggf. Einebnung von stärkeren Unebenheiten.

Zur Beseitigung von Zuständen mit absehbarer Tendenz zur Verkehrsunsicherheit:

- Gelegentlich befahrener Weg- ca. 35 m² bei Breite ca. 1,80 m:
Sanierung des schadhaften Weges mit Bestandteil aus verfestigtem Hüttenkalk, Neubau des Weges mit wassergebundener Decke und höhengleicher Pflasterumfassung. Ggf. Prüfung des vorhandenen Unterbaus auf Belastbarkeit und Schadstoffe, ggf. Wiederverwendung.
- Empfehlung: Prüfung der sonstigen Hauptwege (s. Bestands- und Analyseplan) auf Hüttenkalkbestandteile, Wege im Zuge von neuen Leitungsverlegungen möglichst ebenfalls sanieren.

Mögliche Maßnahmen zur Optimierung der Wasserversorgung

- Vorhandene Wasserleitung (Baujahr ca. 1980er Jahre) mit bekanntem Verlauf
- Neubau von ca. 240 lfd. m im Bereich des alten Friedhofsteils, Anschluss an die vorhandene neuere Leitung zur Ausbildung eines Ringsystems.

Projekt: Gutachten zur Infrastruktur der städtischen Friedhöfe	Blattbezeichnung: MK-BN
Projektart: Friedhofsanierungskonzept Bergisch Neukirchen	Datum / Bearbeitet: Dezember 2013 / IH, KS
Planbezeichnung: Maßnahmenkonzept	Maßstab: 1 : 500
Bearbeitung: HAACKEN + HAMMERMANN	
Gertrudstr. 18 42 651 Solingen Telefon 0212 - 254 35 06 E-Mail ihaacken@t-online.de	Landschaftsarchitekten / Ingenieure Südring 26 47441 Moers Telefon 02841 - 882345 J.Hammermann@t-online.de

Änderung	Datum:	Zeichen:	Vorlage	Datum:	Zeichen:
----------	--------	----------	---------	--------	----------

Auftraggeber:

Stadt Leverkusen
Fachbereich Stadtgrün

Nobelstr. 91
D - 51373 Leverkusen
Tel.: 0214-406 6701
Fax: 0214-406 6702
Email 67@stadt.leverkusen.de

Projekt Nr.	Datum	Maßstab	Sb.:
31-1107			
671	Abtl.	Fbl.	Beig.

Es wird empfohlen, Rasenwege mit Gefälle auf eine mögliche Rutschgefahr bei Nässe zu prüfen und ggf. zu befestigen

Empfehlung: Weg als Bestandteil des Hauptweges für Fußgänger bei Leitungsverlegung entsprechend ausbauen

Sickerschacht (Tiefe ca. 7 m) zur Abführung des Niederschlagswassers

Tiefpunkt Entwässerung (Wasser ablassen)